

Hollywood trifft HoloLens

Am 12. Oktober 2017 trifft in Karlsruhe Innovationsforschung aus dem klassischen Moviemaking auf den Einsatz neuester Visualisierungstechnologien in der Werbe- und Filmbranche. Ergebnisse einer zehnjährigen akademischen Studie zum Thema „Innovation in the film industry“ und ein pragmatischer Blick auf die Einsatzmöglichkeiten von Mixed Reality im Alltag. Innovationskultur in Theorie und Praxis beim MEKA Innovation Meeting!

Ein medienaffines Publikum darf sich auf zwei hochkarätige Referenten im Stephansaal in Karlsruhe freuen. Beide beleuchten das Thema „Innovation“ aus unterschiedlichen Perspektiven. Abgedroschen? Keineswegs! Der eine, Dr. Gianluca Sergi, Direktor des Institute for Screen Industry Research an der University of Nottingham, UK, reiste ein gutes Jahrzehnt lang für seine Forschungen zum Thema „Innovation in the film industry“ zu allen namhaften Filmstudios weltweit, um deren Arbeit, Philosophie und Prozesse genauestens unter die Lupe zu nehmen. Zur Vorstellung seiner Ergebnisse wurde er letzten Dezember vom Board of Governors der Academy of Motion Picture Arts and Sciences, landläufig bekannt als „Oscars“, nach Los Angeles eingeladen. Im Rahmen des MEKA Innovation Meeting präsentiert er seine Forschungsergebnisse erstmals vor deutschen Publikum.

Der andere, Pascal Tonecker, Executive Producer/Managing Producer, PIXOMONDO Frankfurt, ist Spezialist für Postproduktion und Visuelle Effekte mit 20 Jahren Erfahrung in verschiedenen Disziplinen der Werbe- und Filmindustrie und seit 2014 COO und Managing Producer der PIXOMONDO STUDIOS in Frankfurt. Sie zeichnen unter anderem für die Visual Effects von Filmen wie „Game of Thrones“ und „Hindenburg“ oder TV-Spots von Mercedes, Porsche und VW verantwortlich. Unter dem Motto "Ich sehe was, was Du nicht siehst! –Wie Mixed Reality unseren Alltag verändern wird“ beleuchtet er insbesondere am Beispiel der Mixed Reality unter Einsatz der Microsoft HoloLens wie und ob Zukunftstechnologien bereits zur Gegenwart gehören und sich im Alltag etablieren.

Innovationskultur in Theorie und Praxis. In einer Podiumsdiskussion im Anschluss an die Vorträge werden die beiden Referenten aus ihrer jeweiligen Sicht erörtern, ob Innovation wirklich planbar ist und welche Rahmenbedingungen in einem Unternehmen nötig sind, um überhaupt neue Sichtweisen und Lösungen entstehen zu lassen. Innovation und technischer Fortschritt – ein Muss für die erfolgreiche Weiterentwicklung eines Unternehmens? Nicht nur für Filmemacher ein interessantes Thema. Jeder, der in seinem Unternehmen Innovationsprozesse anstoßen und eine Innovationskultur fördern will, wird an diesem Abend interessante Impulse erhalten. Ob aus der Medienbranche oder dem produzierenden Gewerbe, aus IT oder Hightech. Innovationskultur sowie die Möglichkeiten, ein Unternehmen und seine Produkte durch den Einsatz neuester Visualisierungstechnologien neu zu präsentieren, bedienen die Interessen eines breit gefächerten Publikums.

Und genau dies hat sich der Veranstalter, MEKA Medienregion Karlsruhe e.V., auf die Fahne geschrieben. Als Business Cluster der Karlsruher Medien- und Kreativwirtschaft hat der gemeinnützige Verein zum Ziel, die Interessen nicht nur der eigenen Mitglieder, sondern der gesamten Kreativregion Karlsruhe zu stärken. Und dies gerne auch durch internationale Kooperationen. Mitbegründer der MEKA, Markus Kambeck, der den Abend moderieren wird, ist mit der kambeckfilm GmbH der erste internationale Partner der Nottingham Screen Partnership (NSP). Auch als Mitglied des Nottingham International Microfilm Festivals (NIM) setzt er sich erfolgreich für den Ausbau der Beziehungen zur internationalen Filmindustrie ein und vertieft damit die Städtepartnerschaft zwischen Nottingham und Karlsruhe. NIM ist offizieller Partner des MEKA Innovation Meeting.

Das MEKA Innovation Meeting findet am 12. Oktober 2017, um 18:00 Uhr im Stephansaal, Ständehausstraße 4, 76133 Karlsruhe, statt.

Tickets für diesen Abend sind für 49,- Euro im Vorverkauf erhältlich. An der Abendkasse beträgt der Eintritt 55,- Euro. Speisen und Getränke sind im Preis enthalten.

Alle Informationen und Updates zum MEKA Innovation Meeting unter www.meka-event.de.

MEKA Medienregion Karlsruhe e. V. ist das Kreativcluster Karlsruhe und vernetzt alle Unternehmer, die Medien zur Unternehmenskommunikation gestalten, mit dem Ziel, die Kreativregion Karlsruhe zu stärken.

Portraitfotos der Referenten:



Dr. Gianluca Sergi
University of Nottingham



Pascal Tonecker
Pixmondo, Frankfurt

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über eine Veröffentlichung.

Bitte senden Sie nach Erscheinen ein Belegexemplar an:

Pressekontakt

Agentur für nachhaltige Kommunikation
Ulrike Stöckle
Obere Hauptstraße 28
D - 76863 Herxheim
Telefon +49 170 5873821
E-Mail info@nachhaltig-kommunizieren.com
www.nachhaltig-kommunizieren.com

MEKA Medienregion e.V.

Geschäftsstelle PXNG.LI
Andreas Siefert (Vorsitzender)
Hardtstraße 37a
D - 76185 Karlsruhe
Telefon +49 721 955070
E-Mail info@meka.de
www.meka.de